

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Juni 1999

Nr. 31

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Mühlthal - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Herrmannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Gemeinderat
- Bauausschuß
- Rathaus
- Standesamt

Vereinsleben

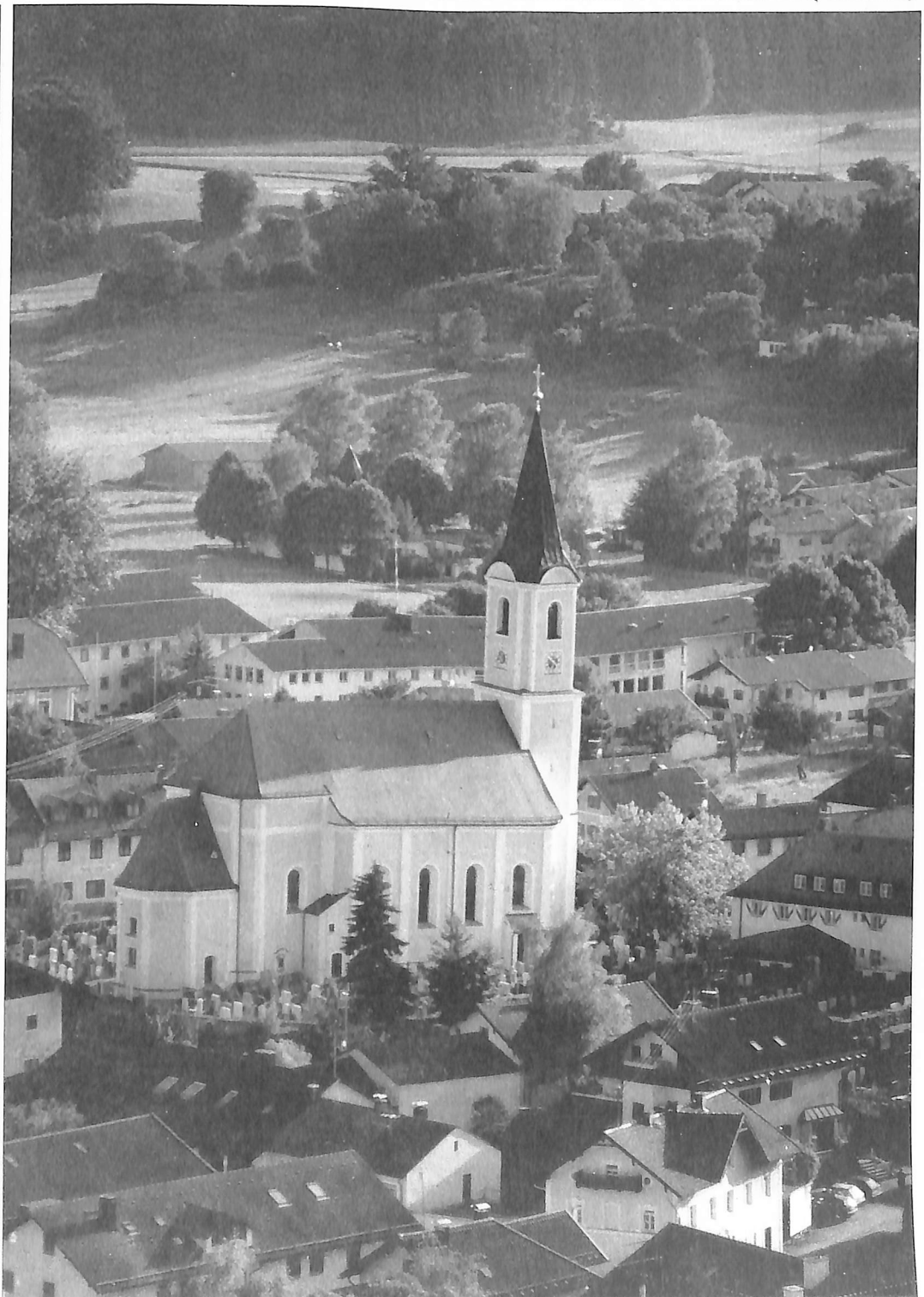
- Agenda 21
- KiJuFa
- Bavarian Bulls

Außerdem

- 2. Internationales Frauentreffen
- Hilfsgütertransport
- Zinneberg: Gedenktag
- Veranstaltungskalender
- Galerie Kotzinger

Ballonperspektive

Text zum Titelbild: S. 3
Foto: Fam. Kneifl





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4/5/6
Notizen aus dem Bauausschuß	S. 7/8/9
Notizen aus dem Rathaus	S. 10
Wiesmühl- und Kugelfeldstraße	S. 11
1225 Jahre Glonn	S. 12
Vertrag unterzeichnet	S. 12
Feuerwehrleute geehrt	S. 12
Besuch aus Frankreich	S. 13
Maibaum Kastensee	S. 14
Bürgermeister-Cup	S. 14
Hilfsgütertransport nach Albanien	S. 15
Nachrichten aus dem Standesamt	S. 16
KiJuFa: Babysitterkurs	S. 17
KiJuFa: Festkistl	S. 17
Gemälde gestiftet	S. 18
Zeit und Raum	S. 18
Bulls im Einsatz	S. 19
2. Internationales Frauentreffen	S. 19
Agenda 21: AK Verkehr	S. 20
Zinneberg: Gedenktag mit Theater	S. 21
Veranstaltungshinweise / Diverses / Müll	S. 21/22

Homepage der Marktgemeinde Glonn:

<http://www.ebe-online.de/home/gmglonn/index.htm>

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

02.07.99

Annahmeschluß für Artikel / Anzeigen

16.06.99

Annahme: Bücher Kreutzer 08093 / 2381

Kastenseestraße 2

85625 Glonn

Telefon 08093 / 1241

Telefax 08093 / 2398



Blumenstüberl

Inh. R. Schlaghauser-Stelzl

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn

Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister

Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel.: 08095 / 870267),

Stephan Kreutzer

Fotos: Konstanze Kilger, Vereine

Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)

Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier

(100% rec./ chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat

Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

Stecken Sie Ihre Bank einfach in die Tasche.

Mit unserem Kartenservice können Sie rund um die Uhr weltweit einkaufen und Bargeld abheben. Sprechen Sie mit uns!



Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egming, Emmerring, Glonn, Lampferding, Oberpfraunern



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Wenn etwas schwarz auf weiß steht, dann muß es stimmen, daß gedruckte Wort gilt schließlich was! Wir vom Marktschreiber versuchen diesem Anspruch durch möglichst objektive Darstellung und lückenlose Quellenangaben gerecht zu werden. Leider kann man nicht alles, was gedruckt ist, für bare Münze nehmen: So auch nicht den Aufmacher einer Eberberger Lokalzeitung vom 18. Mai 1999 „Blitzer: In Glonn gelten andere Tarife – Verwarnungsgelder werden falsch berechnet“. In diesem Beitrag wurde der Eindruck erweckt, als ob innerhalb der kommunalen Meßzweckgemeinschaft der vier Landkreiskommunen Ebersberg, Kirchseon, Glonn und Aßling unterschiedliche Verwarnungsgelder verhängt würden. Dem ist natürlich nicht so. Die Meßzweckgemeinschaft hat ihre gemeinsame Verwaltung in Kirchseon eingerichtet. Dort

werden die Bescheide für alle vier Mitgliedsgemeinden ausgestellt und bearbeitet, und das natürlich unter einheitlichen Vorgaben auf der verbindlichen gesetzlichen Grundlage. Kurz gesagt: Ob Sie von der Polizei oder von der kommunalen Verkehrsüberwachung kontrolliert werden, es gelten selbstverständlich immer die gleichen Bedingungen für die Ahndung von Überschreitungen und die gleiche Meßtoleranz.

Nun passiert folgendes: Ein Mitarbeiter der Zeitung fragt bei den Gemeinden die Tarife ab, stellt dabei scheinbar eine Abweichung der Glonner Verwarnungsgelder fest. Anstatt mit einem einzigen Anruf die angebliche Ungleichbehandlung aufzuklären, läßt er sich vom Vorsitzenden der Verkehrsabteilung im Münchener Amtsgericht „Zweifel an der Zulässigkeit dieser Praxis“ attestieren und zimmert einen reißerischen Artikel. Für mich nur ein weiterer Versuch,



die kommunale Verkehrsüberwachung in Mißkredit zu bringen. Wir – ich meine die vier Gemeinden der Meßzweckgemeinschaft – lassen uns nicht ständig durch eine einseitige Berichterstattung diskreditieren: „Abgeblitzt, mal wieder Chaos bei der kommunalen Verkehrsüberwachung...“, so beginnt der Kommentar zu besagtem Artikel. Deutlicher kann die journalistische Stoßrichtung nicht offengelegt werden.

Am selben Tag wurde im Radio über die Ergebnisse einer Studie berichtet, die den Zusammenhang zwischen Geschwindigkeitsmessungen und deren Überwachung und einer deutlichen Abnahme der Ver-

kehrstoten konstatierte. Auf Anregung der Gemeinde Glonn wurde parallel zu den Messungen ein sogenannter elektronischer Zeigefinger angeschafft, der dem Autofahrer seine aktuelle Geschwindigkeit anzeigt und zur Selbstkontrolle anhalten soll. Das zeigt doch deutlich, daß es dem Gemeinderat nicht ums billige Abkassieren geht, sondern ganz einfach um mehr Verkehrssicherheit auf Glonn's Straßen. Darum werden wir auch weiterhin bemüht sein!

Ihr Martin Esterl

Zum Titelbild

Glonn aus der Ballonperspektive

Eine interessante Perspektive auf Glonn zeigt die Aufnahme auf der Titelseite, die uns von Familie Kneifl, Am Seestall, zur Verfügung gestellt wurde. Beim Blick übers Ortszentrum sind die beiden Kirchen, das Rathaus und die Schule erfaßt.

Und es ist zu sehen, wie sich der Ort seit der Aufnahme vor zwei Jahren verändert hat. An der Wiesmühlstraße im Hintergrund entsteht zur Zeit eine neue Siedlung. Die Erschließung soll in diesem Sommer abgeschlossen sein, so daß bald mit dem Bauen fortgefahren werden kann.

Foto: Fam. Kneifl

Ursprunger Erzeugnisse

Ungespritzt, mit dem vollen Geschmack

Jetzt ist Erdbeerzeit!

täglich 10 - 18 Uhr

Im Herbst, Winter und Frühjahr
Kartoffeln, Gemüse, und Dinkel im Hof
Im Juni und Juli

Erdbeeren zum Selbstpflücken
Im Juli

Frühkartoffeln und Gemüse, sowie
Buschbohnen und Erbsen zum Selbstpflücken

Ludwig Winhart • Ursprung 4 (am Skilift)
85625 Glonn • Tel.08093 / 2035



Notizen aus dem Gemeinderat

Abwasser

Genehmigung der Entwurfsplanung zur Abwasserableitung in Kastensee: Bürgermeister Esterl berichtete über ein Gespräch, das im April mit Kastenseeener Bürgern, Herrn Dr. Polz vom Wasserwirtschaftsamt München und den Ingenieuren Gruber-Buchecker und Glück stattgefunden hatte. Die Wasserwirtschaftsbehörde drängt auf den Kanalanschluß des Ortsteils Kastensee, der zum Schutz des Kastensees erforderlich sei. Wegen der verstreuten Lage der Hofstellen und der damit verbundenen weiten Wege empfiehlt sich der Bau einer Druckleitung. Die Kosten für diese Baumaßnahme werden vom Ingenieurbüro Gruber-Buchecker wie folgt veranschlagt:

Gesamtkosten: 846.116 DM
davon zuwendungsfähig: 671.000 DM
zu erwartende Fördermittel: 392.000 DM
Baukostenanteil der Gemeinde: 454.000 DM
abzgl. Hausanschlußleitungen: 67.000 DM
Baukostenanteil der Gemeinde: 387.000 DM

Der Marktgemeinderat genehmigte den Entwurf des Ingenieurbüros Gruber-Buchecker für den Bau des Schmutzwasserkanals von Kastensee nach Steinhausen nach dem Prinzip der Druckentwässerung mit Hauspumpstationen zum Antrag auf Aufnahme in die Förderliste. Im nördlichen Teil der Ortschaft Kastensee soll die Möglichkeit einer Freispiegelleitung geprüft werden. Ferner soll das Staatliche Gesundheitsamt angeregt werden, im Jahr 1999 regelmäßige Prüfungen des Kastenseewassers vorzunehmen, um Verunreinigungen durch Hauseinleitungen feststellen zu können.

● Beschluß: 8:7

Kanalсанierung

Kanalсанierung Bauabschnitt I; Vergabe an Planungsbüro: Im Jahr 1999 soll der erste Bauabschnitt der Kanalсанierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Im laufenden Haushalt sind dafür Mittel in Höhe von 180.000 DM eingestellt. Für die erforderlichen Ingenieurleistungen lag ein Honorarangebot des Ingenieurbüros Josef F. Gruber-Buchecker, Ebersberg, über netto 13.156 DM bei anrechenbaren Baukosten von netto 110.000 DM vor.

Der Marktgemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro Josef F. Gruber-Buchecker, Ebersberg, mit der Ausführung der Ingenieurleistungen für die Sanierungsarbeiten am Abwasserkanal.

● Beschluß: einstimmig

Stegmühle

Flächennutzungsplanänderung/ Bebauungsplan Stegmühle:

- Vermerk des Landratsamts Ebersberg

- zwei Arbeitspapiere des Planungsverbandes zur Gemeinderatssitzung vom April. Der Vermerk des Landratsamtes wurde zur Kenntnis genommen. Die beiden Arbeitspapiere des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München wurden diskutiert und abgewogen. Die einzelnen Beschlüsse sowie die Abstimmungsergebnisse sind direkt auf dem jeweiligen Arbeitspapier vermerkt. Die beiden Arbeitspapiere mit Beschlußvermerken sind Anlage der Beschlußniederschrift.

● Beschluß: einstimmig

Westerndorf

Änderung der Außenbereichssatzung Westerndorf, Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluß.

Ihr
Autohaus
W. Maier,
Glonn



Freude am Fahren



Notizen aus dem Gemeinderat

Grundwasser

Erstellung von Grundwassermeßstellen zur Ermittlung des Anströmbereichs von Brunnen I: Herr Scheubeck vom Ingenieurbüro für Grundwasser- und Umweltfragen (IGWU), Markt Schwaben, informierte den Marktgemeinderat über die Durchführung von drei Bohrungen, die auf etwa 50 m Tiefe abgebracht werden. Für die Bohrstellen wurde ein Vorschlag gemacht, der jedoch nicht verbindlich war. Die genauen Bohrstellen müßten noch in Zusammenarbeit mit der Gemeinde festgelegt werden. Auf die geringe Zahl von nur drei Bohrstellen angesprochen, erklärte Herr Scheubeck, erfahrungsgemäß würde diese Anzahl völlig ausreichen. Die im Haushalt 1999 eingeplanten 60.000 DM müßten für die Erstellung der Grundwassermeßstellen ausreichen.

Der Marktgemeinderat beauftragte das Büro IGWU, Markt Schwaben, mit der Planung, Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten.

• Beschluß: 9:6

Gehweg

Gehweganschluß Kastenseestraße/Pfarrer-Winhart-Straße: Im Baugebiet Westlich der Kastenseestraße befindet sich mit Einkaufsmarkt, Bäckerei und Metzgerladen ein Einkaufszentrum. Ein Gehweg ist nicht vorhanden, aber aus Sicherheitsgründen dringend erforderlich. Zum Bau des Gehweges liegt ein Angebot der Firma Überland, Unterföhring, mit einem Pauschalpreis von 27.000 DM netto vor.

Diese Firma ist mit der Ausführung der Erschließungsarbeiten im genannten Baugebiet betraut. Die Arbeiten könnten als Anschlußauftrag vergeben werden. Die erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 1999 eingeplant.

Der Marktgemeinderat beschloß, die Gehwegarbeiten Kastenseestraße/Pfarrer-Winhart-Straße als Anschlußauftrag zum Pauschalpreis von 27.000 DM netto an die Firma Überland, Unterföhring, zu vergeben.

• Beschluß: einstimmig

Protokoll: mxs



Hier endet der Gehsteig entlang der Kastenseestraße. Eine Weiterführung Richtung Penny-Markt und Baugebiet soll hier gebaut werden. Foto: kk



Heizungsbau Schenk

Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst
Gasanlagen - Kernlochbohrungen
Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen
St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn
Telefon: 08093 / 2750 - Tel. u. Fax: 08093 / 2751

Peter Pfeifer Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 20, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981
Mobil: 0171-6108170

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB



• Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
• Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576



Umbau erledigt!

Sehr verehrte Tankkunden,

**wir haben unsere Tankstellenanlage
auf den neuesten Stand der Technik
gebracht und freuen uns darauf,
Sie wieder als unsere Kunden
begrüßen zu dürfen.**



auftanken. OMV tanken



85625 Glonn • Kastenseestr.6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260





Notizen aus dem Gemeinderat

Forellenstraße

Flächennutzungsplanänderung Forellenstraße: Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Billigung: Zu diesem TOP lag dem Marktgemeinderat ein Arbeitspapier des Planungsverbandes Äußerer Wirtschaftsraum München vor. Das Papier wurde eingehend durchgearbeitet.

• Beschluß: einstimmig

Bauantrag

Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in Glonn, Rotter Straße 13:

Der Marktgemeinderat stimmte dem Vorhaben zu. Die Grundzüge einer künftigen Bauleitplanung dürfen jedoch durch das beantragte Vorhaben nicht behindert werden.

(siehe S. 7 und Foto S. 8)

• Beschluß: einstimmig

Sporthalle

Konzept zur Verwirklichung der Sporthalle: Für die Grund- und Hauptschule Glonn wurde ein Flächendefizit von 632 qm ermittelt. Nach Rücksprache mit der Regierung von Oberbayern kann dieses Defizit unter Einbeziehung der derzeitigen Turnhalle ausgeglichen werden. Die Gemeinde würde nach dem vorgestellten Konzept zunächst mit staatlichen Fördermitteln eine Sporthalle bauen und danach, falls noch erforderlich, die fehlenden Schulräume, wobei die alte Sporthalle umgebaut würde. Der Zeitplan könnte etwa wie folgt aussehen:

1999: Stellung des Zuschußantrags für die Sporthalle

2000/2001: Genehmigung des Zuschußantrags und Baubeginn

2002: Fertigstellung der Sporthalle

2003: ggf. Beginn der Flächen-erweiterungsmaßnahmen an der Grund- und Hauptschule, sofern zu diesem Zeitpunkt noch Bedarf besteht.

Die Honorarkosten für ein Umnutzungskonzept der Grund- und Hauptschule Glonn unter Einbeziehung der Turnhalle werden vom Büro k-plan, Abensberg, auf rund 20.000 DM geschätzt. Die Honorarkosten für den Zuschußantrag zum Bau einer neuen Sporthalle sind stark vom Sporthallenkonzept abhängig und können erst nach Abstimmung mit dem Marktgemeinderat beziffert werden.

Eine Sporthalle, 22x44 m, würde etwa 3,9 bis 5,4 Mio. DM kosten, wobei mit Fördermitteln in Höhe von rund 1,2 Mio DM gerechnet werden könnte.

Der Marktgemeinderat nahm von diesen Informationen Kenntnis.

• Kein Beschluß

Teilungen

Änderung der Ortssanierungs-satzung - Genehmigung von Grundstücksteilungen: Durch die Änderung im Baugesetzbuch entspricht die Satzung nicht mehr den rechtlichen Erfordernissen. Entweder muß die Teilung eines Grundstücks im Geltungsbereich der Satzung genehmigt oder dieses Erfordernis im Grundbuch für alle Grundstücke eingetragen werden oder der Markt kommt zu dem Ergebnis, daß eine Genehmigungspflicht für Grundstücksteilungen gar nicht erforderlich ist. Jedenfalls ist die Satzung auf eine der beiden Varianten abzuändern.

Im bisherigen Vollzug der Satzung hat sich in keinem einzigen Fall ergeben, daß die Genehmigungspflicht für eine Grundstücksteilung erforderlich gewesen wäre. Aus diesem Grunde sollte auf ihre Festschreibung in der Satzung und damit auf die Folge, daß für jedes Grundstück im Geltungsbereich der Satzung diese Genehmigungspflicht unverzüglich im Grundbuch eingetragen werden müßte, verzichtet werden.

Der Marktgemeinderat faßte folgenden Beschluß:

§ 3 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Für die übrigen Flächen innerhalb des Geltungsbereich des Sanierungsgebietes ist der § 144 Abs. 2 BauGB komplett ausgeschlossen.“

§ 4 erhält folgende Fassung:

„Diese Satzung wird gemäß § 144 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.“

• Beschluß: einstimmig

Wichtige Mitteilung!

Die Wertstoffsammelstelle Steinbruchweg wird
ab 26. Juni

an die Sammelstelle in der Mattenhofener Straße verlegt.

Öffnungszeiten:

Freitag, 15 - 17 Uhr

Samstag, 10 - 11 Uhr

Eigene Werkstatt

Hafelsberg 2
85625 Glonn
Tel. 08093 / 3253
Fax 08093 / 3254

ZELLER



RADSPORT
& SERVICE

MEIER

sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29

fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfraframmern
Tel. 08093 / 90840

Redaktionsschluß:
Juli-/ August-Ausgabe
16. Juni



Notizen aus dem Bauausschuß

Feldweg

Straßen- und Wegerecht; Antrag auf Einziehung eines öffentlichen Feld- und Waldwegs: Es wird die Einziehung des Weges von der Moosacher Straße (Höhe Abzweig nach Doblberg) bis hinauf nach Sonnenhausen beantragt. Das Schreiben des Forstamtes wird dem Bauausschuß zur Kenntnis gegeben. Gemäß Art. 8 Abs. 1 BayStrWG ist eine öffentliche Straße einzuziehen, wenn sie jede Verkehrsbedeutung verloren hat.

Der genannte Weg dient vor allem der Bewirtschaftung der anliegenden Wald- und Grünflächen. Er wird u.a. aber auch von den Anwohnern des Weilers Sonnenhausen und von anderen Fußgängern, Radfahrern usw. genutzt. Er hat also keineswegs jegliche Verkehrsbedeutung verloren. Es ist zwar richtig, daß der Weg teilweise durch relativ steiles Gebiet führt, trotzdem erreicht er bei ordnungsgemäßem Unterhalt, zu dem die Anlieger verpflichtet sind, problemlos die baulichen Anforderungen an einen Feld- und Waldweg. Die rechtlichen Voraussetzungen für eine Einziehung des Weges liegen somit nicht vor. Der Bauausschuß lehnte den Antrag ab.

- Beschluß: einstimmig

Gutachten

Bürgermeister Martin Esterl informierte den Bauausschuß vom Angebot des Herrn Schwarzmänn, das gewünschte Verkehrsgutachten zur Zufahrtssituation zum geplanten Sägewerk an der Wiesmühle zu erstellen. Herr Schwarzmänn wird mit dem Gutachten beauftragt.

- Kein Beschluß

Nächster Gemeinderat:

30. Juni

Nächster Bauausschuß

23. Juni

Außenbereich

Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Rotter Straße 13: Es handelt sich um ein Vorhaben im Außenbereich, das für sich alleine betrachtet wohl kaum zulässig ist, weil es der Verfestigung einer Splittersiedlung dient. Außerdem liegt es in einem Bereich, der in eine spätere Bauleitplanung einbezogen werden müßte, so daß seine Errichtung die Planungshoheit der Gemeinde später beschneiden könnte.

Die rechtliche Zulässigkeit könnte aber evtl. dadurch erreicht bzw. begründet werden, daß das Haus einen Ersatzbau für das nicht genutzte Anwesen Rotter Straße 13 bildet. Das Schreiben der Familie Walgenbach wurde dem Bauausschuß zur Kenntnis gegeben. Herr Walgenbach erklärte auf Anfrage ausdrücklich, daß auch das alte Anwesen bestehenbleiben soll.

Bürgermeister Esterl stellte fest, daß Anträge, die schon jetzt u.a. zum Inhalt haben, ob und wie die Gemeinde bei der Ausübung ihrer Planungshoheit verfährt, in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderats fallen.

Nach eingehender Diskussion stellte Gemeinderat Hans Gröbmayer den Antrag, die Entscheidung zu dem Bauantrag im Gemeinderat zu fällen, da eine Zustimmung zu dem Bauantrag Auswirkungen auf eine spätere Bauleitplanung haben kann. 2. Bürgermeister Winhart stellte den Antrag, das Vorhaben in der beantragten Form im Sinne des Bauwerbers zu genehmigen. Der Bauausschuß folgte mehrheitlich dem Antrag von Gemeinderat Hans Gröbmayer. Eine Abstimmung zum Antrag von 2. Bgm. Winhart hatte sich dadurch erledigt. (Foto: S. 8)

- Beschluß: 4:3

Mitarbeiter für Wertstoffhof

Der Markt Glonn sucht
zum 01.07.1999
eine/n jugendlichen Mitarbeiter für
leichte Tätigkeit im Wertstoffhof.

Arbeitszeit nach Vereinbarung:
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 - 17 Uhr / Samstag 9 - 12 Uhr
Rücksprache bei H. Sporer Tel. 0 80 93 / 90 97 31

Messer- und Scherschleiferei

Tafelmesser u. Haushaltsmesserneuerverzahnung
Aufschnitt- und Brotmaschinenmesser
Äxte und Beile, auch Neueinstielung
Gartengeräte, Rasenmäher

Verkauf von Solinger Schneidwaren aller Art

Schleif und Polierarbeiten
(Nirostamaterial und Buntmetalle)

Hanspeter Wessel, Metallschleif- und Polierarbeiten
Westerndorf 4a, 85625 Glonn, Tel. 08093 / 9433, Fax 08093 / 9434



Kunsth Handwerk

Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

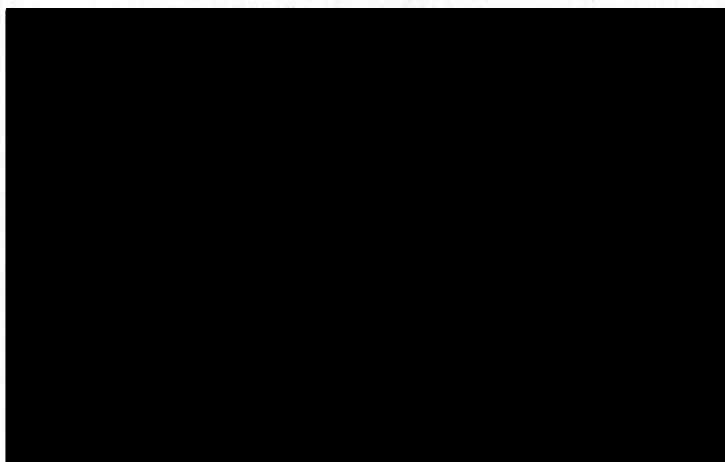
B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 - Telefon 0 80 93 / 40 58

E-Mail: mail@artesiania.de

Internet: www.artesiania.de

Eine große Auswahl an Silberschmuck und, Kopien der Inka-Goldschmiedekunst aus Kolumbien sowie viele andere schöne Dinge halte ich für Sie bereit.



Auch Reparaturen an Mode-, Silber- oder Goldschmuck wird von einem Fachmann für Sie ausgeführt. Kommen Sie unverbindlich zu einem Besuch und informieren Sie sich selbst.

Mo-Fr 9.00 bis 12.30 und 15.00 bis 18.00 - Sa 9.00 bis 13.00



Notizen aus dem Bauausschuß

Bauanträge

□ Voranfrage zum Neubau eines Doppelhauses an der Wiesmühlstr./ Bialasstr.: Mit der Voranfrage soll die Haltung der Gemeinde zu Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans geklärt werden. So soll der Baukörper gedreht und anstelle eines Einfamilienhauses ein Doppelhaus errichtet werden. Laut Bebauungsplan können Doppelhäuser ausnahmsweise zugelassen werden. Die Grundstücksteilung wurde so vorgenommen, daß für die östliche Haushälfte eine Erschließung von der Bialasstraße möglich ist. Hier wäre dann auch eine eigene Garage geplant. Die Gauben sollen 1,70 m statt zulässiger 1,50 m breit werden. Einstimmig befürwortete der Bauausschuß die Errichtung eines Doppelhauses. Für die Baukörperdrehung und die zusätzliche Garage wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans in Aussicht gestellt. Die Dachgauben sind gemäß Bebauungsplan mit einer Breite von höchstens 1,50 m auszuführen.

● Beschluß: einstimmig

□ Vorbescheid zum Neubau eines Doppelhauses, Zinneberger Straße: Das Bauvorhaben im Innenbereich fügt sich durchaus in die gemischte Umgebungsbebauung ein. Die Zufahrt soll über das Nachbargrundstück erfolgen, das im Eigentum des Bauherrn steht.

Beschluß: einstimmig

- Umbau eines Einfamilienhauses und Anbau einer Garage, Am Hochfeld 10: Das Vorhaben im Außenbereich ist bauplanungsrechtlich als sonstiges Vorhaben, das öffentliche Belange nicht beeinträchtigt, zulässig.

● Beschluß: einstimmig

□ Umbau eines Einfamilienhauses, Marktplatz 7: Das Vor-

haben entspricht in der Größe der Dachgauben nicht den Festsetzungen des Bebauungsplans (hier nur bis 1,20 m Höhe zulässig). Für dieses Gebäude wirken größere Gauben optisch sicherlich besser als kleine.

Aus der Mitte des Bauausschusses wurde darauf hingewiesen, daß an den gewünschten Stellen auch früher schon Dachgauben eingebaut waren. Der Bauausschuß befürwortete die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

● Beschluß: einstimmig

□ Tekturplan für die Garagenanordnung, Am Schmiedberg 32: Die Garage soll an die östliche Grundstücksgrenze an die Stelle der Trafostation gesetzt werden, was dem Bebauungsplan widerspricht.

Der Bauausschuß befürwortete die Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

● Beschluß: einstimmig

□ Tekturplanung zum Anbau eines Wohngebäudes am bestehenden Anwesen, Wetterling 15: Zu diesem Bauantrag wird auf die Bauausschuß-Sitzung im September 98 verwiesen. Nun werden die Grundmaße nochmals geringfügig verändert. Neu ist der Wintergarten als Verbindungsbau zum bestehenden Schuppen. Nach Auskunft des Planers hält das Landratsamt die jetzige Planung für genehmigungsfähig.

● Beschluß: einstimmig

□ Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses, Reinstorf 5: Das Vorhaben im Außenbereich ist als sonstiges Bauvorhaben gem § 35 Abs. 2 BauGB zulässig, wenn es öffentliche Belange nicht beeinträchtigt. Dies ist aber wohl der Fall, da es den Darstellungen des Flächennutzungsplans widerspricht und die Erweiterung und Verfestigung einer Splittersiedlung befürchten

läßt. Unter der Maßgabe, daß das Bauvorhaben die landwirtschaftliche Nutzung in seiner Umgebung nicht einschränkt, befürwortete der Bauausschuß den Antrag auf Vorbescheid.

● Beschluß: einstimmig

□ Vorbescheid zum Neubau eines Ateliergebäudes mit Wohngarten, Haslach, Eichenweg 7: Nach Abbruch der Orangerie soll ein Wohngarten mit Frühstücksterrasse und größerem Ateliergebäude errichtet werden. Es handelt sich um ein Vorhaben im Innenbereich ohne Bebauungsplan, so daß es sich in die umgebende Bebauung einfügen muß. Das Schreiben des Planungsbüros wurde dem Ausschuß zur Kenntnis gegeben. Am Eichenweg liegt eine sehr

unterschiedliche Bebauung mit großzügigen Baukörpern vor. Alle Firste nördlich der Straße verlaufen in Nord-Süd-Richtung, so daß hier ein Bruch dieser Anordnung erfolgen wird. Gemeinsam mit der vorgelagerten Garage wird die Giebelseite relativ hoch in Erscheinung treten.

Der Bauausschuß stimmte dem Vorhaben unter der Maßgabe zu, daß die nördliche Traufseite des Ateliergebäudes nicht höher wird als die westliche des Wohnhauses und somit der First des Ateliergebäudes in seiner Höhe unter der des Wohngebäudes zurückbleibt.

● Beschluß: einstimmig

Protokoll: rbr



Auf dem Grundstück östlich vom alten Wohnhaus Rotter Straße 13 darf gebaut werden, soweit die Grundzüge einer künftigen Bauleitplanung nicht behindert werden.

Foto: kk



Notizen aus dem Bauausschuß

Überschreitung

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Furtmüllerweg 9: Mit der Bebauung des Grundstücks hatte sich der Bauausschuß bereits mehrfach befaßt. Dabei wird die vom Ausschuß früher angedachte Grundstücksausnutzung sehr deutlich überschritten. Die Grundfläche für das Wohnhaus beträgt nun ca. 0,18 und damit rechnerisch umgelegt auf das ehemalige Gesamtgrundstück etwa so viel, wie die vom Bauausschuß abgelehnte Variante mit zwei Doppelhäusern.

Bei Einrechnung des Dachgeschosses in die Geschoßfläche ergibt sich auch hier eine deutliche Überschreitung der bisherigen Vorstellungen des Bauausschusses. Die Gestaltung der Garage an der Nordfassade mit Flachdach und ihre Größe sind städtebaulich unverträglich.

Der östliche Nachbar hat Bedenken gegen das Maß der Bebauung und die Nordfassade geäußert.

Aus der Mitte des Bauausschusses wurde deutlich gemacht, daß den Bauwerbern durchaus ausreichend große Baukörper zugebilligt werden sollten.

Der Bauantrag wurde zurückgestellt, um die Möglichkeiten der Bebauung vor einer Entscheidung mit dem Landratsamt abklären zu lassen.

• Beschluß: einstimmig

Bauvorhaben

Antrag zur Sanierung des Dachstuhls Marktplatz 8: Mit dieser Voranfrage soll geklärt werden, welche zusätzlichen baulichen Maßnahmen von der Gemeinde zugelassen werden können. Dazu ist festzustellen, daß eine reine Sanierung des Dachs, bei der der ursprüngliche Zustand wiederhergestellt wird, vom Bebauungsplan abweichen kann, weil Bestandsschutz gegeben ist. Insofern könnte eine Beibehaltung der Dachneigung von 30 Prozent (Bebauungsplan 35 Prozent) akzeptiert werden. Die Sanierung bzw. der Neubau eines Balkons sind ebenfalls möglich. Eine Befreiung wäre erforderlich, wenn mit dem Dachgeschoßausbau die gesamte Geschoßfläche von 1000 qm überschritten wird. Für die Dachflächenfenster und die Gauben mit einer Breite über 1,20 m und mehr als einer Trauflänge von 8 m ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich.

Die gewünschten Befreiungen seitens der Gemeinde wurden in Aussicht gestellt. Aus Sicht der Gemeinde wären anstatt der vier Gauben auch zwei deutlich größere Gauben vorstellbar. Auf den Nachweis evtl. zusätzlich erforderlicher Stellplätze wird hingewiesen. Die Maßnahmen sollten vorher mit dem Landratsamt abzustimmt werden.

• Beschluß: einstimmig

Handwerkliche Wertarbeit Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str. 7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



Samstag 12. Juni
Bauernmarkt am Marktplatz
8.30 - 13.00 Uhr

Sport
OBERMAIR
...garantiert gut beraten! ZENTRA SPORT



Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808

OBERMAIR
SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof.-Lebsche-Str. 19 - GLONN Telefon 08093/5208

Franz Mittermüller

Autoreparaturwerkstätte für Opelfahrzeuge
Neu- und Gebrauchtwagenhandel
Unfallinstandsetzung - Rahmenrichtbank
Kundendienst



Wohnung 08095/343

Telefon: 08093/759 - 85625 Glonn



Forellen-Apotheke

Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349



Im Müllerland 5a
83620 Feldkirchen / Westerham
Tel. 0 80 63 / 17 11 - Fax 0 80 63 / 99 18
Büro (Glonn) 0 80 93 / 27 27

Versicherungsbüro TUTSCHKA

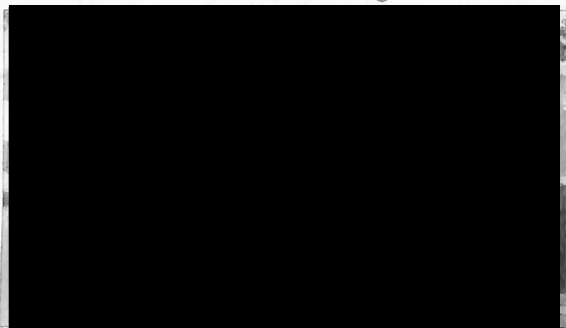
Arcostr. 15 - 85625 Glonn
Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,
von denen Sie bisher
nur träumen konnten.



Fahrschule

Gerd Dangl



Anmeldung: Mo + Di:
18.00 - 19.00 Uhr
Unterricht: Mo + Di:
19.00 - 20.30 Uhr

Niedermairstr. 6 - 85625 Glonn
Tel. FS: 08093 / 300881
Tel. priv: 08038 / 893
Tel. Auto: 0171 / 4559783

Notizen aus dem Rathaus

Neues Klettergerüst

Die Freifläche des Pfarrkindergartens Glonn wurde mit einem neuen Klettergerüst ausgestattet. Die Installation für diese Neuanschaffung der Pfarrei übernahmen die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs. An zwei Tagen wurden die Fundamente freigelegt und betoniert, das multifunktionale Gerüst installiert und Gummirutschmatten verlegt.

Die Gemeinde leistete damit gerne ihren Beitrag dazu, daß die Kinder am neuen Gerät ihren Bewegungsdrang beim Klettern, Rutschen, Steigen und Hangeln ausleben können.

Bodenrichtwerte

Für die nach § 195 BauGB vorgelegten Kaufverträge und ähnliche Verträge wird beim Landratsamt eine Kaufpreissammlung geführt. Hieraus werden für Bauland Bodenrichtwerte ermittelt (§ 196 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Gutachterausschußverordnung vom 23.06.1992 - GBBI. S. 167).

Der Gutachterausschuß beim Landratsamt Ebersberg hat für die Gemeinde Glonn zum 31.12.1998 folgende Werte ermittelt:

Gemeinde/Ortsteil	Wohnbauflächen DM/qm	land-/forstwirtsch. Flächen in DM/qm
Glonn	780,00 DM GFZ 0,4 ebf.	AL/GL 2,30 - 10,- DM W 1,70 - 2,90 DM
Haslach	600,00 DM GFZ 0,3 ebf.	
Schlacht	450,00 GFZ 0,3, ortsübl. erschl.	
ebf.	= erschließungsbeitragsfrei	
Ortsübl. erschl.	= ohne Kanalanschluß	
AL	= Ackerland	
GL	= Grünland	
W	= Wald	

„Ewiges Licht“ am Klosterweg

Durch eine Baumaßnahme in der Prof. Lebsche-Straße kann die Straßenleuchte vor dem Anwesen Hintermair am Klosterweg nicht mehr durch den Dämmerungsschalter gesteuert werden. Die Isar-Amperwerke müssen die Lampe deshalb dauerhaft brennen lassen, die Alternative wäre eine völlige Abschaltung, was an dieser verkehrsintensiven Stelle nicht zu verantworten wäre.

Mit Abschluß der Baumaßnahme wird dieser Mangel wieder behoben werden. Es entstehen der Gemeinde dadurch keinerlei Mehrkosten!



Wiesmühl- und Kugelfeldstraße: Bald abgeschlossen

Die Erschließungsmaßnahme an der Wiesmühl- und Kugelfeldstraße neigt sich dem Ende zu. Noch im Juli sollen die Bauarbeiten bis auf die Feinteerung und kleinere Restarbeiten fertiggestellt sein. Bilder wie hier sollen dann der

Vergangenheit angehören.

Probleme bereitete vor allem der schluffig-tuffige, teils moorige Untergrund, der einen weitläufigen Bodenaustausch mit entsprechenden Setzungszeiten notwendig machte.



Solche Bilder gehören bald der Vergangenheit an. Bald sind Wiesmühl- und Kugelfeldstraße wieder problemlos befahrbar. Foto: Martin Esterl

In Glonn ganz oben

M. Weber

85625 Glonn

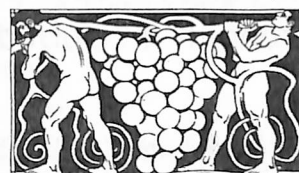
Von-Büsing-Straße 47

Telefon 08093/5085 - Mo. - Fr.: 14.30 - 18.00

Cleverchic

top Mode für Clevere...

mit dem persönl. Service - typgerechter Farb- und Stilberatung



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Bechl Weine · Spirituosen
Kaffeewaren
Getränkervertrieb
Glonn · Prof.-Lebscho-Str. 26 · Tel. 0 80 93 / 52 48

Montag Ruhetag

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

Josef
Winhart

Münchner Str. 3
85625 Glonn

Telefon 08093 - 5268
Telefax 08093 - 2492

PLANUNGS- UND IMMOBILIEN- BÜRO

HANS EICHMEIER

LENA-CHRIST-STRASSE 12
85625 GLONN

TELEFON 08093 / 5266



Schönheitspflege,
Med. Fußpflege

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212



Bei mir werden Sie jederzeit gut beraten und behandelt

Sperrmüll, Alteisen und Bauschutt
kann an der

Sammelstelle Mattenhofener Straße
jeden Samstag

von 10 bis 12 Uhr abgegeben werden.

Die Gebühr wird nach Gewicht berechnet.



1225 Jahre

Markt
774



Glonn
1999

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

10.07.99 und 11.07.99

Marienheim: Musical „Rumpelstielzchen“ der Glonner Chorkinder

26.06.99

Kulturfahrt des Pfarramts zu den Filialkirchen

27.06.99

Pfarrkirche, 10 Uhr: Festgottesdienst mit der Cäcilienmesse von Gounod, gesungen vom Kirchenchor
anschließend Patroziniumfeier im Pfarrsaal oder draußen

10.-25.07.99

Stegmühle: Ausstellung von Rima Meyendorf, Sven Kalb und Sabine Deicke

11.-27.07.99

Stegmühle: Objekte von Oliver-Martin Männer

24.09.-03.10.99:

Stegmühle: Skulpturen und Fotografie von Johannes Gottwald

25.07.99

Musikfestival der Musikschule

03.10.99

Stegmühle: Tag der offenen Tür

08.-17.10.99

Stegmühle: Ausstellung von Eva-Maria Gehrke

31.10.99

Kirchenkonzert

30.10.-07.11.99

Klosterschule: Jahresausstellung der Fotofreunde

Einhaltung der Regeln nach DIN/VDMA: Vertrag unterzeichnet

Um die Funktionsfähigkeit der haustechnischen Anlagen im Schulgebäude der Marktgemeinde Glonn zu erhalten und gleichzeitig den Energieverbrauch zu kontrollieren, wurde nach den neuesten DIN-Normen bzw. VDMA-Richtlinien ein Wartungsvertrag mit der Firma Bögelein aus Taglaching abgeschlossen.

Die im Vertrag beschriebenen

Aufgaben dienen zur Bewahrung und Wiederherstellung des Soll-Zustandes sowie zur Feststellung und Beurteilung des Ist-Zustandes der technischen Anlagen und Regelsysteme.

Durch diese Maßnahmen wird auch der Energieverbrauch reduziert und somit eine Verminderung der Schadstoffemissionen an die Umwelt erzielt.



Bei der Unterzeichnung des Wartungsvertrags: Heizungsmeister Wolfgang Bögelein, Ingenieur Anton Decker, Bürgermeister Martin Esterl sowie die beiden Kämmerer Alois Huber und Willi Röder (hinten). Foto: kk

Langjährige Feuerwehrleute geehrt: Allzeit bereit!

Für ihr jahrelanges unentgeltliches Engagement im Dienste der Allgemeinheit wurden folgende Feuerwehrangehörige der Freiwilligen Feuerwehren Glonn und Mattenhofen bei einer landkreisweiten Ehrung ausgezeichnet:

FFW Glonn:

Gerhard Bullinger (25 Jahre)
Max Gröbmayer (25 Jahre)
Nikolaus Niedermair (25 Jahre)
Konrad Steinbeißer (25 Jahre)

FFW Mattenhofen:

Walter Ritter (25 Jahre)
Johann Zehetmaier (25 Jahre)
Franz Heiler (40 Jahre)
Karl Öttl (40 Jahre)

Die Marktgemeinde Glonn bedankt sich bei den Geehrten und allen anderen Aktiven für ihre stete ehrenamtliche Einsatzbereitschaft!



Glonn und Bonnefamilie: Besuch aus Frankreich

Kontakte knüpfen, Gemeinsamkeiten suchen, aber auch die Unterschiede zwischen ihren beiden Gemeinden betrachten - das möchten Bürgermeister Martin Esterl und sein Kollege Denis Vernay aus dem französischen Bonnefamilie im Département Isère.

Nach einem Besuch von Bürgermeister Esterl im vergangenen Herbst haben die Vernays - Denis mit seiner Ehefrau Martine und ihrem Sohn - die Visite Ende April erwidert. Und obwohl der Kontakt zwischen den beiden Orten noch in der Kennenlern-Phase steckt, haben die beiden Bürgermeister schon allerhand wichtige Sprachkenntnisse erworben: Mit „Prost“, „A votre santé“ und „Grüß Gott“ waren offizielle Anlässe schon recht zufriedenstellend zu bewältigen. Und bei schwierigen Sachverhalten half Dol-

geren Sachverhalten half Dolmetscherin Isabella Gouy aus.

Der Kontakt zwischen Glonn und Bonnefamilie soll vorerst freundschaftlicher Natur bleiben. Eine feste Partnerschaft streben beide Bürgermeister nicht an. Aber auch ohne offiziellen Titel steht dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Voneinander-Lernen in Zukunft nichts im Wege.

Denis Vernay trug sich bei seinem Besuch ins Goldene Buch der Marktgemeinde Glonn ein. Anschließend waren die Vernays eingeladen zum Gedenkabend für Wolfgang Koller. Ein Wochenende lang konnten die Franzosen dann Bayern und Glonn von vielen Seiten kennenlernen: Sie ließen sich von Bürgermeister Esterl Landschaft und Landwirtschaft, Glonn und seine Dörfer zeigen.



Freundschaftlichen Kontakt wollen die Bürgermeister aus Glonn und Bonnefamilie weitherhin pflegen. Denis Vernay trug sich beim Besuch im Beisein von Bürgermeister Martin Esterl und seinem Stellvertreter Norbert Winhart ins Goldene Buch ein. Foto: kk

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Mittwoch: 9.30 bis 11.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr
Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr
Sonntag: 9.30 bis 11.30 Uhr

In den Ferien mittwochs geschlossen.



Sportstudio • Solarium
 med. Fußpflege • Kosmetik
Edith Kellerbauer

1 Jahresbeitrag:	DM 300,-
1/2 Jahresbeitrag:	DM 190,-
Kosmetikbehandlung komplett:	DM 50,-
med. Fußpflege:	DM 28,-



Forellenstr. 24
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1496

Glaserei Moser

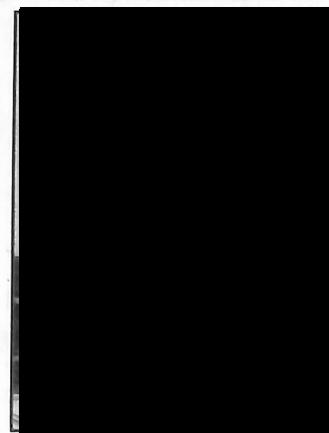
Meisterbetrieb der Glaser-Innung
 Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn
 Anruf genügt: 08093 / 2801



**Für die Zukunft
 installieren**

Elektroinstallationen
 Sat-Antennenbau
 Verkauf und Reparaturen
 von Elektrogeräten



Rupert
Kiermaier
 Meisterbetrieb

Schlacht 17 - 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/48 67
Telefax 0 80 93/24 61



Zimmerei Schneeberger

Johannes Schneeberger
Balkham 6
85625 Glonn

Telefon 0 80 93 - 30 07 01
Fax 0 80 93 - 30 07 02
Handy 0171 - 518 99 59



RESI ZEDNIK
Näh- und Spielzeug

ing-Wagner-Str. 5 • ☎ 08093/1520



Prof.-Lebsche Straße 23
85625 Glonn
Tel. 08093 / 5039
Fax 08093 / 5030



HUBERTUS-APOTHEKE

Elisabeth Romacker

ELEKTRO
Josef Altinger



Elektroinstallationen
Antennen
Blitzschutz

85625 Glonn - Furtmüllerweg 5
Tel. 08093 / 5226 - Fax 08093 / 4273

Georg Raig
AM Versicherungen

85625 Glonn
Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn

Der zweitlängste im Landkreis: Maibaum Kastenseeon

Nur wenige Regentropfen trübten kurzzeitig die Stimmung der zahlreichen Gäste bei der Maibaumfeier der Dorfgemeinschaft Kastenseeon. Ein stattlicher Baum von über 36 Metern Länge wurde von den Kastenseeonern und vielen Helfern aus den umliegenden Ortschaften unter der lautstarken Regie von Martl Kronester Stück für Stück in die Senkrechte befördert.

Stefan Gerg sicherte mit seinem Bagger die „Schwaiberl-Trupps“ ab. Dore Reinwald verfüllte das Dreimeterloch rasch mit dem Aushub. Während die Gäste sich bei Kesselfleisch und einer Maß Bier stärkten, wurde der Baum fachgerecht mit Girlanden und ausgeblasenen Eiern geschmückt und die weißblaue Fahne in den meist weißblauen Himmel emporgezogen.



Auch in Kastenseeon ragt jetzt wieder ein weißblauer Maibaum mit weißblauer Fahne in den - meistens - weißblauen Himmel.

Foto: Martin Esterl

Glontalboten fliegen aus: Bürgermeister-Cup

Seit 1982 gibt es in Glonn einen Brieffaubenverein, dem derzeit acht aktive Mitglieder angehören. Seit der Gründung wird der Verein von Engelbert Friedl als 1. Vorsitzenden geführt.

Die Meisterschaft der Reisevereinigung wird auf allen Preisflügen mit den fünf besten Tauben mit mindestens jeweils einem anderen Geschlecht ausgefliegen. In diesem Jahr sind 14 Preisflüge von 200 bis 700 Kilometern geplant.

Heuer wird erstmals der Glontal-Cup, gestiftet von Bürgermeister Martin Esterl, auf allen 14 Flügen ausgefliegen. Jeder Züchter muß sechs

Atteltauben und sechs jährige Tauben mit jeweils mindestens einem andern Geschlecht vor dem 1. Preisflug schriftlich einreichen. Für die Meisterschaft zählen jeweils die besten drei Tauben. Wer die meisten Preise, As-Punkte und Stundenkilometer hat, ist Sieger des Glontal-Cups.

Die Meisterschaftsflüge der Atteltauben begannen am 2. Mai mit dem Flug ab Leonberg und enden mit dem Nationalflug ab Tornai, an dem bis zu 12 000 Tauben teilnehmen.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner ist Engelbert Friedl, Tel. 48 11



Hilfsgüter-Transport nach Albanien: Zwei Lastwagen voll

Auf große Spendenbereitschaft in der Bevölkerung ist die Kosovo-Hilfsaktion der Glonner Volksschule gestoßen. Der 7,5-Tonner mußte zweimal anfahren, um die vielen Pakete, Päckchen, Tüten und andere Hilfsmittel abzuholen.

Bei den Organisatorinnen Gundel Meistring, Christine Gerneth und Suzanne Raehmel-Haberecht liefen die Telefone heiß, weil ständig Spender anriefen und sich erkundigten, welche Hilfsgüter noch benötigt wurden. Auch einzelne Gruppen und Personen aus anderen Gemeinden schlossen sich der Glonner Hilfsaktion an: Georg Wüst aus Kirchseon sammelte 30 Pakete im Bekanntenkreis und war auch bei der Verladung mit dabei. Eine Frau aus Oberdorf sammelte nach der Kirche 730 Mark, brachte über 50 Pakete, davon allein 10 mit Baby-nahrung. Die Klasse 6a der Volksschule Glonn brachte 160 Mark bei einer musikalischen

Veranstaltung zusammen.

Auch der Fahrer des „Fördervereins für humanitäre Wohltätigkeit in Kosovo, Mutter Teresa e.V.“ war beeindruckt. Derzeit fährt der Verein wöchentlich in die Flüchtlingslager nach Albanien. Seit April wurden ca. 200 Tonnen Hilfsgüter angeliefert.

Erfreut waren die Organisatoren auch über die Unterstützung beim Verladen der Pakete auf den Lkw: Rund 30 Erwachsene, Jugendliche und Kinder waren gekommen und halfen beim Beladen der beiden Transporte. Gundel Meistring und Christine Gerneth haben sich besonders gefreut, daß so viele Jugendliche mitgeholfen haben. Markus und Matthias Schnitzer haben täglich Pakete gepackt, Andi Jaab und Fritz Holzgassner sind sogar nach München mitgefahren, um die Hilfsgüter dort umzuladen. Herzlichen Dank allen, die dabei waren!

ger



Viele freiwillige Helfer und Spender haben dafür gesorgt, dass zwei Lastwagen voller Hilfsgüter zu den Flüchtlingen nach Albanien starten konnten.

Foto: ger

Samstag, 12. Juni: Bauernmarkt
8.30 bis 13 Uhr
nördlicher Marktplatz-Bereich

R & A Enghart

Landhausmode u. Hobby

Modelle von unsere
Modenschau:
10% reduziert!

Heimtierbedarf für Hund, Katz, und Co



Angebot des Monats:

Nager-Sticks, 6 Sorten, statt 3,79 DM jetzt nur 3,19 DM

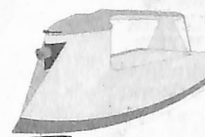
Niedermaierstr. 4 (alte Apotheke)
85625 Glonn • Telefon 08093 / 9540

Grabsteine - Inschriften - Reparaturen

**Steinmetzmeister
Herbert Sommer**

85625 Glonn, Schwedenstraße 10
Tel. 08093 / 4597 Fax 08093 / 2356

Jutta's Bügelstube



Ich erledige für Sie alle
Bügel- und Heißmangelarbeiten!
Rufen Sie mich an!!!

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 12.00 Uhr

mit Abhol- und Lieferservice!

Jutta Wacht

Talstr. 5 - 85625 Glonn-Haslach

Tel.: 0 80 93 / 55 03 • Handy: 01 70 / 2 02 15 78



Glonner Marktschreiber

Nachrichten aus dem Standesamt
Mitte Februar bis Mitte Mai 1999

Eheschließungen

Geburten

15

Touristik & Reiseplanung Sybille Ellmann

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel. 08093/3269
Fax 08093/300888
Email: Reiseplanung.Ellmann@t-online.de
Urlaubs- und Geschäftsreisen weltweit!



**Paul
Bredenhöller**



BAUELEMENTE

- Fenster
- Türen
- Tore
- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlal 1, 85625 Glonn
Tel.: 08093 / 9494



... stets in guten Händen!

Die Nachrichten aus dem Standesamt werden vierteljährlich im Marktschreiber abgedruckt. Sollten Sie mit der Veröffentlichung einer Geburt, Eheschließung oder eines Todesfalls nicht einverstanden sein, dann teilen Sie dies bitte im Glonner Standesamt (ZiNr. 111/Hr. Faßrainer, Tel. 90 97 26) mit.



Viele Teilnehmer beim Babysitterkurs: Diplom fürs Wickeln

Wie man Babies wickelt und füttert, wie man eine Flaschenkost zubereitet, aber auch, welche Spiele für welches Alter passend sind - das alles sind Kenntnisse, die ein guter Babysitter praktischerweise aus dem Effeff beherrscht. Wer den Babysitterkurs bei Monika Ludwig und Bärbel Lehmann-Bastianelli absolviert hat, der weiß bestens Bescheid. Auch in Erster Hilfe am Kleinkind sind die Teilnehmer jetzt erfahren: Dr. Götz Gülberg referierte über dieses Thema. Ein weiterer Kurs-Nachmittag stand unter dem Thema „Aufgaben und Verantwortung eines Babysitters“ und auch über die rechtliche Situation und die Gefahrenquellen bei ihrem Nebenjob wurden die

Jugendlichen unterrichtet.

Zum Schluß erhielten alle Teilnehmer einen „Babysitterpaß“, der über ihre frisch erworbenen Kenntnisse Auskunft gibt. Wer die Dienste eines solchen qualifizierten Babysitters in Anspruch nehmen möchte, kann sich mit Monika Ludwig, Tel. 673 in Verbindung setzen.

Teilgenommen haben: Kathrin Huber, Stefanie Brückl, Bianca Bachmeier, Anna Altinger, Silke Schloßbauer, Franziska Helfert, Katharina Kainz, Corinna Schwaiger, Sonja Voglrieder, Nicole Waldow, Veronika Lang, Karina Niedermaier, Yvette Ungur, Tina Wacht, Markus Schnitzer, Tobias Wolfram, Andreas Jaap.

KiJuFa



Babysitter mit Diplom sind jetzt alle, die den Kurs von KiJuFa und evangelischem Bildungswerk besucht haben.

Foto: KiJuFa

Fest-Kistl des KiJuFa findet viel Anklang: Neue Attraktionen

Ob Kindergeburtstag, Sommerfest oder Besuch an regnerischen Sonntagen - das Fest-Kistl des KiJuFa ist immer für ein paar Kinder-Überraschungen gut. Neuerdings sind zu den bekannten Spielen noch einige Attraktionen dazugekommen: Ein Riesen-Vier-gewinnt, ein Riesenröhrrad, eine große Aqua-Play-Anlage, Hüpfsäcke, Jonglierteller, ein Balancierbrett und vieles mehr findet sich im Katalog der Fest-Kistl-Verlei-

her. 34 verschiedene Spielgeräte stehen zur Auswahl, auch Dekorationsmaterial in allen Farben und Formen ist dabei. Wer für seine Veranstaltung ein Spiel für große oder kleine Kinder braucht, kann sich mit Christine Gerneth, Tel. 93 73 oder Gabi Cramer-Schaepe, Tel. 744 in Verbindung setzen. Die Ausleihgebühr beträgt drei Mark, für KiJuFa-Mitglieder zwei Mark. Kautio: 20 Mark, bei mehr als fünf Ausleihen 40 Mark.

VICTORIA

...sichern Sie mit Ihrem
Einkommen von *heute*
Ihr Auskommen
von *morgen*

Die private
Rentenversicherung

Versicherungsbüro
Roman Mendl

Generalagentur der
VICTORIA / ERGO-Gruppe

Versicherungen
D.A.S.- Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen

Forellenstraße 16 - 85625 Glonn
Tel. (08093) 9133 - Fax (08093) 9134

VERTRAUEN. VERSICHERN. VICTORIA

GUT ZU WISSEN, WAS MAN IST...



HERRMANNSDORFER
Landwerkstätten
Hofmarkt Hermannsdorf · Tel. 08093/909434

**Herrmannsdorfer
Agrar-Kultur**

Der achtsame Umgang
mit Boden, Wasser,
Pflanzen und Tieren



Dafür stehe ich ein.
Karl L. Hermannsdorfer
Karl Ludwig Schweisfurth

Aus eigener Herstellung

Gönnen Sie sich zum Beispiel:

- Knochenschinken
- Rohmilchcamembert
- Holzofenbrot
- Schweinsbräu *saugt!*

Handgemachte Lebens-Mittel in ökologischer Qualität



Galerie Kotzinger: Gemälde gestiftet

Nachdem der Handel mit Gemälden in der Galerie Kotzinger zum Jahresende eingestellt worden ist, möchte der Inhaber Hans Kotzinger dem Heimatmuseum mehrere Objekte von einst bekannten Malern der Münchner Schule als Leih-

gabe, später als Stiftung zukommen lassen.

Einige Gemälde sind Ende April im Beisein von Bürgermeister Martin Esterl und Stifter Hans Kotzinger in der Klosterschule übergeben worden.



Bei der offiziellen Übergabe der Bildspenden für das Heimatmuseum (v.l.): Franz Emmerig, Bürgermeister Martin Esterl, das Ehepaar Kotzinger und Georg Reupold.
Foto: Mike Huber

Schmitt und Grill in der Stegmühle: Zeit & Raum

Eine weite Anreise nahmen viele Besucher der Ausstellung „Zeit & Raum“ in Kauf, um dabei sein zu können, wenn Reinhard F. Grill aus Pastetten und Josef Schmitt aus Glonn ihre Interpretationen des Themas präsentierten. Die Künstler erhielten viel Beifall und Zustimmung vom sachverständigen Publikum, in dem sich auch zahlreiche Fotografen aus nah und fern befanden, denen ihr Hobby zur Leidenschaft geworden ist.

Provokant und avantgardistisch wollten Schmitt und Grill

auftreten, wobei sich ihre Interpretationen des Themas weit voneinander entfernten. Während Josef Schmitt sein Lieblingsthema „Tanz“ als Überwindung von Zeit und Raum gewählt hatte, interpretierte Reinhard F. Grill die Thematik in drei vieldeutigen Sequenzen: „Kalligraphie in Feuer und Gold“, „Diskoidale Vergänglichkeit“ und „Bio-Sphären“.

Das Thema, die dazu ausgestellten Bilder und die unterschiedlichen Reaktionen des Publikums gaben ausreichend Gesprächsstoff.



Viel zum Darüber-Nachdenken und Darüber-Reden hatten die Besucher der Eröffnung von Josef Schmitts und Reinhard F. Grills Ausstellung „Raum & Zeit“ in der Galerie Stegmühle.
Foto: kk

Starke Mädchen, starke Jungen: Selbstbehauptung

Mädchen fühlen sich in vielen Situationen ohnmächtig und wehrlos. Ein Kurs soll sie darin unterstützen, ihre eigenen Stärken und Fähigkeiten in Konfliktsituationen gezielt einzusetzen. Neue Verhaltensweisen können unter der Anleitung einer ausgebildeten Selbstverteidigungslehrerin erlernt werden, um Konflikte besser zu bewältigen. Termin für diesen Kurs: Samstag/Sonntag, 19./20. Juni jeweils von 10 bis 17 Uhr. Kursgebühr: 80 DM, KiJuFa-Mitglieder: 60 DM.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Dipl.-Sozialpädago-

gen mit langjähriger Erfahrung in der Jugendsozial- und -bildungsarbeit findet am Samstag/Sonntag, 25./26. Juni jeweils von 10 bis 15 Uhr ein Selbstbehauptungs- und Identitätskurs für zehn- bis zwölfjährige Jungen statt. Ziele dieses Kurses sind unter anderem Reflektion und Bewußtwerdung von Handlungs- und Lösungsmöglichkeiten in bedrohlichen Situationen. Kursgebühr: 90 DM, KiJuFa-Mitglieder: 70 DM. Informationen: Christine Gerneth, Tel. 93 73 (nicht in den Ferien).



Fachgeschäft für Augenoptik,
Uhren und Schmuck
Prof. Lebsche Str. 4
85625 Glonn
Tel. 08093 / 9180



Pflanzen für die Gemeinde: Bulls im Einsatz

Nicht weniger als 100 heimische Pflanzen von der Haselnuss bis zur Heckenrose pflanzten Mitglieder des Motorradclubs „Bavarian Bulls“ unter fachkundiger Anleitung von Roland Beck am Rain vor ihrem Vereinsheim und dem Rückhaltebecken vor der Kläranlage.

Damit wurde die Gemeinde

der Begrünungsaufgabe des Landratsamts gerecht. Die Biker zeigten nicht zuletzt ihre Dankbarkeit für die Überlassung der Erbpachtfläche zur Errichtung ihres schmucken Vereinslokals an der Haslacher Straße. Bürgermeister Martin Esterl revanchierte sich mit einer Brotzeit bei den freiwilligen Helfern.



Nach „Harley Davidson“ kommt im Lexikon der Bavarian Bulls seit der Pflanzaktion am Vereinsheim die „Haselnuss“. Foto: Martin Esterl

2. Internationales Frauentreffen: Familienleben anderswo

Das 1. Internationale Frauentreffen in Glonn fand so großen Anklang, daß die Organisatorinnen Ning Wallner und Miriam Herrera gleich an die Vorbereitungen für eine Wiederholung machten. Am Donnerstag, 24. Juni, ist es so weit: Um 19 Uhr treffen sich Frauen aus aller Herren Länder, die ihren Wohnsitz in und um Glonn haben, im Jugendcafé Feldkirchner Straße.

Natürlich sind auch alle Hiesigen eingeladen, die mehr über alle Welt erfahren möchten. Nur eine Bedingung stellen die Organisatorinnen: Wer kommen will, sollte eine kulinarische Spezialität aus seinem Heimatland mitbringen. Das internatio-

nale Buffet, das daraus entsteht, ist allein schon einen Besuch wert. Aber Miriam Herrera und Ning Wallner haben noch ein anderes Thema festgelegt, das diesen Abend interessant machen wird: Es geht um das Familienleben und die Bräuche in den einzelnen Ländern. Alle Gäste werden von den Traditionen in ihrer Heimat erzählen und auch erfahren, wie andere es in anderen Gegenden halten.

Wer bei den Vorbereitungen für das Treffen mithelfen möchte, kann sich bei

Ning Wallner, Tel. 5 92 75
oder
Miriam Herrera, Tel. 51 34
melden (täglich ab 20 Uhr).

Topangebote im Juni!

Herkules Balkenmäher BM 100 ab 1698.-DM
(Schnittbreite 71cm; 3,5 PS)

Herkules Kreiselmäher WM 50 B ab 2285.-DM
(Schnittbreite 50cm; 5 PS)

Wir führen für Sie folgende Geräte:

- Aufsitzmäher
- Balkenmäher
- Forstbekleidung
- Häcksler
- Heckenschere
- Hochdruckreiniger
- Holzspalter
- Brennholzsägen
- Heizgeräte
- Kombi-Einachser
- Kehrmaschinen
- Motorsägen
- Motorsensen
- Profimäher
- Rasenmäher
- Rasentraktoren
- Vertikutierer
- uvm.

Kein Verstopfen mehr mit den Rasenmähern von Herkules - testen Sie unsere Geräte bei Regen, wenn das Gras naß ist und machen Sie sich selbst ein Bild von der Qualität dieser Mähfang-Naßgras-Fangsauger

Garten- und Forsttechnik Regner

Nummer 1 in der Allianz Deutscher Motoristen
Frauenreuth bei Glonn Tel: 08093-2240 / www.Telsnig.de
Neue Ausstellung ab 01.03. mit über 100 Geräten
Öffnungszeiten: Mo-Sa 9-12:00 und Mo-Fr 15-18:30



Konditorei-Cafe
Schwaiger
Hotel Garni**

Reichhaltiges Frühstücksbuffet Mo. - Sa. von 6.30 - 10.00 Uhr
Auch für Glonner So. von 8.00 - 11.00 Uhr

Im Café Happy Hour Do.+Fr. von 13 - 14 Uhr

1 Portion Kaffee + Kuchen DM 5,99

Geöffnet Do.-Sa. 7.30 - 18.00 Uhr, So. 9.00 - 18.00 Uhr

Sommerzeit = Eiszeit

Eis aus eigener Herstellung

85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0

Pizzeria / Ristorante

Il Caminetto

Liebe Glonner,

ich freue mich auf
Ihren Besuch in
unseren italienischen
Ristorante.

Ihr Daniele Terranova



Prof.-Lebsche-Str. 24 - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 676 - Mi. Ruhetag

Pizzeria / Ristorante

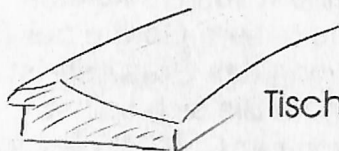


Glonner Marktschreiber



Manuela Weiland

Klosterweg 4
85625 Glonn
Telefon (08093) 5264



Tischdecken nach Maß

Textile Tischdeko

RAHMEN+HEIMTEX

Einrahmungen

Bilderrahmen

Martina Voigt
PROF.-LEBSCH-STR. 22
85625 GLONN
TEL.: 0 80 93/14 15



Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen



Glonner Hafnerei

Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25
85625 Glonn

Laden: 08093 / 2188
Büro: 08065 / 1509
Telefax: 08065 / 410

Reifen ??

& Autozubehör

Auto Mittermüller - Glonn/Gailling

08093/759

Treffpunkt Agenda 21:

AK Verkehr

Auto- und Güterverkehr haben in den ländlichen Regionen in den letzten Jahren einen zeitgemäßen Lebensstandard ermöglicht. Zunehmend werden aber die Schattenseiten deutlich, die der Individualverkehr mit sich bringt: Lärm, Luftverunreinigung, Zerschneidung von Lebensräumen bedrohter Tierarten durch Straßen usw.

Ein funktionsfähiges, ökologisch und sozial verträgliches Verkehrssystem ist vor allem ein Thema auf kommunaler Ebene. Dabei stellen sich u.a. diese Fragen:

- Welche Alternativen bietet eine Gemeinde ihren Bürgern um den Individualverkehr zu verringern?

- Wie werden Zu-Fuß-Gehen und Radfahren im innerörtlichen Verkehr möglich gemacht und in Neubaugebieten eingeplant?

- Gibt es ausreichende Überquerungshilfen an vielbefahrenen Straßen?

- Kann man sein Rad beim Einkauf oder beim Umsteigen in den öffentlichen Nachverkehr sicher und bequem abstellen?

- Sind die Geschwindigkeiten innerorts auf ein fahrradverträgliches Maß (30 km/h) reduziert (außer in Durchgangsstraßen)?

Dies und noch mehr könnte die Bürgerinnen und Bürger dazu bringen, ihr Auto in der Garage zu lassen. Wie eine Untersuchung zeigt, sind 23 Prozent der Autofahrten kürzer als

zwei Kilometer - eine Strecke, die früher ohne langes Überleben zu Fuß gemeistert wurde. Warum heute nicht mehr?

Verlagern

Der Arbeitskreis Verkehr will mit seinem übersichtlichen Fahrplan motivieren, vom Privatauto auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Die - auf Initiative des Arbeitskreises - verbesserten Busverbindungen zu den Schnellzügen nach Grafting und der S-Bahn-Station Zorneding bringen einen erheblichen Zeitvorteil. Ab 1. Juni ist es möglich, die Strecke Glonn - München/Ostbahnhof in ca. 45 Minuten zurückzulegen - und das ohne Stau, Streß und Parkplatzsorgen!

Ersparnis

Der MVV bietet ab 1. Juni die neue IsarCard an, eine Zeitkarte für jedermann. Die Strecke Glonn - München (10 Ringe) kostet als Jahreskarte im Abo (10 Monate zahlen - 12 Monate fahren) 1568 DM, d.h. im Monat ca. 130 DM. Die IsarCard gibt es als persönliche oder übertragbare Karte.

Deswegen unsere Anregung: Steigen Sie um!

Übrigens: Den neuen Fahrplan - mit den extra gekennzeichneten Schnellbuslinien gibt es in diesem Marktschreiber, in einigen Glonner Geschäften und am Infostand der Agenda-Arbeitskreise am 12. Juni auf dem Glonner Bauernmarkt. Gusti Lanzberger/Ak Verkehr



Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYER

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glonn
Tel. 08093 / 2828
Fax 08093 / 2931



Am 6. Juni auf Schloß Zinneberg: Gedenktag mit Theater

Theater ist in Zinneberg immer schon gespielt worden. Aber heuer ist einiges neu: Nicht nur, daß Heim und Schule, Mädchen, Erzieherinnen, der Hausmeister und sogar Schulleiter Hans Huber mitspielen - das Ensemble geht auch auf Tournee mit dem Stück „Das große Welttheater“ von Calderon de la Barca.

Schwester Dorothea hat das Stück von der altertümlichen Originalfassung umgeschrieben in modernes, allgemeinverständliches Deutsch. Als Theaterleiterin sorgt sie auch dafür, daß die Intention des Stücks sowohl für die Mitwirkenden, als auch für die Zuschauer verständlich und zur Nachdenklichkeit anregend umgesetzt wird.

Zu Ehren der Schwester vom Guten Hirten, Maria Droste zu Vischering, die am 8. Juni 1899 verstorben und 1975 seliggesprochen worden ist, veranstaltet Schloß Zinneberg mit Heim und Schule gemeinsam ein Fest. Beginn ist mit einem Festgottesdienst in der Kirche um 17 Uhr, anschließend gibt's ein gemeinsames Essen. Das große Welttheater wird um 20.30 Uhr aufgeführt.

Im Vorfeld wurde bereits ein

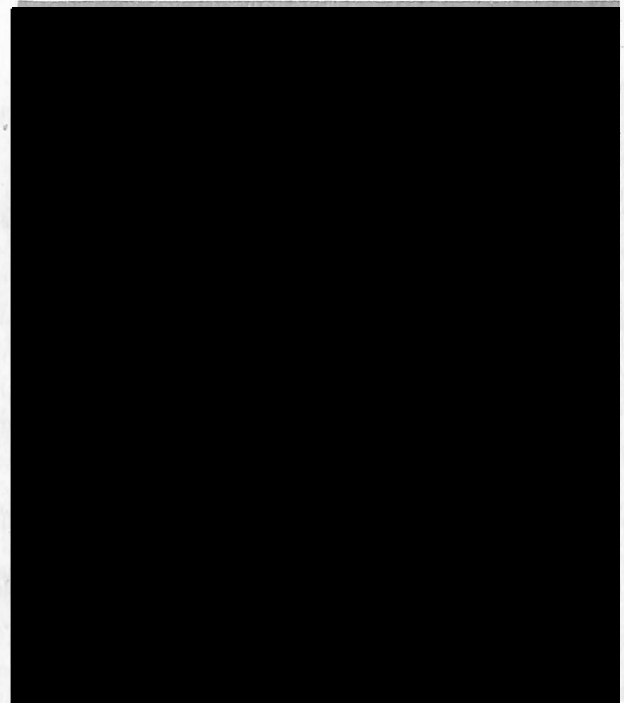
Projekttag veranstaltet, an dem das Theaterstück in der Rohfassung noch einmal gründlich durchgearbeitet und die Feinheiten herausgestrichen wurden. Manche Szene saß schon fast premierenreif, an anderen Stellen mußten die Akteure noch ein wenig feilen. Alle Beteiligten hoffen nun inständig, daß das Stück am 6. Juni im Freien aufgeführt werden kann, mit Schloß Zinneberg als Kulisse. Auf der Bühne in der Turnhalle, die als Ausweich-Veranstaltungsort bei Regen zur Verfügung steht, kommen viele Einzelheiten eben doch nicht so gut zur Geltung.

Die Mädchen, Mitarbeiter/innen und Schwestern der Jugendeinrichtung Zinneberg, die als Schöne und Reiche, Arme und Prasser, Weise und als Tod agieren, proben seit vielen Wochen für ihr Stück. Sie hoffen auf zahlreiche Zuschauer, nicht nur, wenn sie mit ihrem großen Welttheater auf Tournee nach Würzburg, München und Waldorf/Remagen gehen, sondern auch zuhause. Und natürlich sind auch alle Glonner eingeladen, wenn am 6. Juni die Aufführung auf Schloß Zinneberg stattfindet.

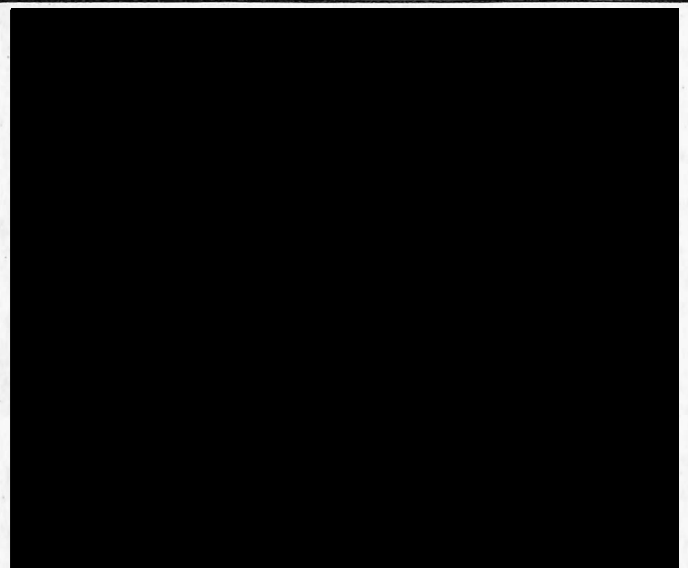
kk



In Spielleiterin Schwester Dorothea und Schulleiter Hans Huber hat das Theaterensemble von Schloß Zinneberg liebevolle, aber auch strenge Kritiker.
Foto: kk



85625 Glonn
08093 / 2016



Verlieben Sie sich in Ihre Haut!

Sie erhalten bei uns eine 5-Tage-Probierpackung der
Declaré Anti-Falten Intensiv Pflege.
(Solange der Vorrat reicht)

KOSMETIKERIN BDK
MED. FUSSPFLEGERIN
STAATL. GEPRÜFT



MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690



Veranstaltungshinweise

Juni

So., 06.06.

Schloß Zinneberg: Maria-Droste-Fest

17 Uhr: Gottesdienst, anschließend Essen

20.30 Uhr: Aufführung „Das große Welttheater“ nach Calderon de la Barca

So., 06.06.

11.30 bis 14.30 Uhr, Gut Herrmannsdorf: Jazzfrühschoppen im Biergarten (entfällt bei Regen)

Mi., 09.06.

16 bis 17 Uhr, Klosterschule: Einschreibung für das Musikschuljahr 1999/2000

Do., 10.06.

15 Uhr, Schießstätte: VdK-Stammtisch

Sa., 12.06.

8.30 bis 13 Uhr, Marktplatz, nördlicher Teil: Bauernmarkt

Sa., 12.06.

13.30 bis 17 Uhr, „Villa Kunterbunt“, Niedermairstraße 12: Märchennachmittag der Kreativwerkstatt

Mi., 16.06.

19.30 Uhr, Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt: Vortrag „Unterwegs in Westafrika“

Do., 17.06.

16.30 bis 18 Uhr, Containerstandplatz am Bahnhofplatz: Problemabfall-Sammlung des Landkreises

Do., 17.06.

20 Uhr, evangelisches Gemeindehaus: Märchentag des evangelischen Bildungswerks

Fr., 18.06.

15 Uhr, Villa Kunterbunt: Start zur KiJuFa-Rätselralley

Sa., 19.06.

Ursprung: Sonnwendfeier des WSV

Mo., 21.06.

9 bis 10 Uhr, Arztzimmer der Grundschule: Mütterberatung des Gesundheitsamtes

Do., 24.06.

19 Uhr, Jugendcafé Symposium: 2. Internationales Frauentreffen

So., 27.06.

Festgottesdienst zum Patrozinium mit musikalischer Umrahmung des Kirchenchors

Mo., 28.06.

19.45 Uhr, Rotter Straße 20: Spieleabend der Spui-Ratz'n

Di., 29.06.

19.30 Uhr, Pfarrsaal: „Gott Vater - Vater aller Menschen?“ mit Pfarrer Elmar Gruber

Juli

Sa., 03.07.

Marienheim: Konzert des Chor- und Orchestervereins

Sa., 03.07.

Kindertag mit Straßenfest des KiJuFa und Chor- und Orchestervereins

Sa., 03.07.

Ursprung: Mountain-Bike-Wettbewerb des WSV

So., 04.07.

11.30 bis 14.30 Uhr, Gut Herrmannsdorf: Jazzfrühschoppen im Biergarten (entfällt bei Regen)

So., 04.07.

Kreuz: Inline-Skater-Wettbewerb des WSV

Do., 08.07.

15 Uhr, Schießstätte: VdK-Stammtisch

Sa., 10.07.

8.30 bis 13 Uhr, Marktplatz, nördlicher Teil: Bauernmarkt

Sa., 10.07. und So., 11.07.

Marienheim: Musical „Rumpelstielchen“ der Glonner Chorkinder

Mi., 14.07.

19.30 Uhr, Lena-Christ-Stüberl beim Neuwirt: „Glonner Ansichten - einmal anders“, Katholische Frauengemeinschaft

Fr., 16.07.

Volksschule: Schulfest für Schüler und Eltern

Sa., 17.07.

21 Uhr, Wiesmühle: Kinder-Open-Air des KiJuFa

Diverses

Musikfest

Im Rahmen der 1225-Jahr-Feier veranstaltet die VHS-Musikschule am Sonntag, 25. Juli, ein großes Musikfest mit mehr als 500 Mitwirkenden. Auch Vereine, Schulen und Kindergärten beteiligen sich an dem Fest, das unter Schirmherrschaft von Bürgermeister Martin Esterl stattfindet. Auf fünf Bühnen, einem Spielbereich und an Info-Ständen zeigen die Musikschüler, was sie gelernt haben. Straßenmusik, Tänze, Klassik oder Volkstümliches - beim großen Musikfest wird nichts ausgelassen.

Eine ausführliche Ankündigung des aktuellen Programms erscheint im nächsten Marktschreiber.

Märchen

In der Kreativwerkstatt des KiJuFa können Kinder von sechs bis neun Jahren am Samstag, 12. Juni, zusammen mit Resi Gasteiger ins Märchenland reisen. Im Anschluß an die Geschichte vom „Dummling“ und der Bienenkönigin begeben sich die Teilnehmer in die Natur und haben, wenn das Wetter paßt, auch Gelegenheit, einen Imker zu besuchen. Festes Schuhwerk, langärmelige Kleidung und Hosen anziehen! Termin: 13.30 bis 17 Uhr, Anmeldung bei Resi Gasteiger unter Tel. 4024.

Patrozinium

Zum Patrozinium der Glonner Pfarrkirche, die St. Johannes dem Täufer geweiht ist, findet am Sonntag, 27. Juni, ein Festgottesdienst statt. Der Kirchenchor singt die Cäcilienmesse von Charles Gounod. Beginn ist um 10 Uhr, nach dem Gottesdienst findet ein kleines Pfarrfest statt - je nach Witterung im Pfarrsaal oder im Garten.

Diverses

Rätselrennen

Eine Spaziergang durch Glonn wird für verkehrssichere Kinder, die gut lesen können, zum Rätselrennen. Mit einem Fragebogen ausgerüstet müssen die Teilnehmer leichtere und auch einige ganz schwierige Fragen lösen. Danach gibt es eine kleine Gewinnermittlungs-Preisverteilungsparty, bei der keiner zu kurz kommen wird. Start: Freitag, 18. Juni, 15 Uhr an der Villa Kunterbunt, Niedermairstraße 12. Teilnahmegebühr 8 DM für KiJuFa-Mitglieder, Nichtmitglieder 10 DM, für Brotzeit ist gesorgt.

Anmeldung

Die VHS-Musikschule bietet am Mittwoch, 9. Juni, einen Einschreibe-Termin in Glonn an. Von 16 bis 17 Uhr werden in der Klosterschule Anmeldungen für musikalische Früherziehung, instrumentale Grundausbildung, musikalische Hauptfächer und Ensemblefächer von Volksmusik bis Orchester entgegengenommen. Informationshefte liegen im Foyer des Rathauses auf.

Nachwuchs

Das „Zentrum für Nachwuchsgewinnung Süd“ der Bundeswehr hat eine neue Telefonnummer. Unter 08 61/ 70 89 -547 und 08 61/ 70 89 -548 ist die Wehrdienstberatung beim Kreiswehrersatzamt von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr zu erreichen.

Ansichten

Auf Einladung der KAB referiert Claus Zwirner am Mittwoch, 16. Juni, beim Neuwirt über das Thema „Unterwegs in Westafrika“. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr.



Diverses

Tips für die Reise

Ein Faltblatt mit wichtigen Tips für den Urlaub hält die KKH in ihrer Geschäftsstelle Ebersberg bereit. Es wird empfohlen, nicht nur Paß oder Personalausweis mitzunehmen, sondern auch Kopien davon für den Fall, daß die Papiere im Ausland verlorengehen oder gestohlen werden. Laut KKH ist ein Auslandskrankenschein empfehlenswert. Dieser Schein hat Gültigkeit in Ländern, mit denen die Bundesrepublik ein Sozialversicherungsabkommen geschlossen hat. Für Reisen in Länder ohne Sozialabkommen mit Deutschland darf die gesetzliche Krankenversicherung nicht mehr teilweise, wie früher der Fall, die privaten Behandlungskosten erstatten. Für solche Fälle, aber auch für einen evtl. medizinisch notwendigen Rücktransport ganz gleich aus welchem Urlaubsland ist der Abschluß einer befristeten Auslandsrankenversicherung in den Augen der Versicherungsvertreter unbedingt angezeigt. Es empfiehlt sich, eine Kopie des Vertrags ebenfalls mit auf die Reise zu nehmen.

Selbsthilfegruppe

Die Deutsche Schlaganfall-Hilfe hat auch im Landkreis Ebersberg eine Ortsgruppe. Betroffene und Angehörige treffen sich einmal im Monat, jeweils am 2. Mittwoch um 19 Uhr im Antoniusstüberl im Betreuungszentrum Steinhöring, Münchner Straße 39. Kontakt kann aufgenommen werden unter Tel 0 80 94/ 18 01 21 bei Herrn Willi Daniels.

Diverses

Fahruntüchtig

Seit die neue 0,5-Promille-Regelung am 1. Mai in Kraft getreten ist, gelten fünf Promille-Grenzen:

0,3 bis 1,09 Promille:

Als fahruntüchtig gilt, wer in einen Unfall verwickelt ist oder erkennbare Trunkenheits-Anzeichen (Schlangenlinien etc.) aufweist. Es drohen Geld- oder Freiheitsstrafen bis zu fünf Jahren.

0,5 bis 0,79 Promille:

Diese Ordnungswidrigkeit wird mit einer Geldbuße von 200 DM bis 1000 DM bestraft, dazu zwei Punkte in Flensburg - aber noch kein Fahrverbot.

0,8 bis 1,09 Promille:

Gilt als Ordnungswidrigkeit, wenn keine Anzeichen für eine relative Fahruntüchtigkeit (Schlangenlinien etc.) vorliegen. Bußgeld: bis zu 3000 DM, bis zu drei Monate Fahrverbot.

Über 1,1 Promille:

Gilt als absolut fahruntüchtig, unabhängig davon, ob äußere Anzeichen vorliegen oder nicht. Bei folgenloser Trunkenheitsfahrt droht eine Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder Geldstrafe. Wer andere Personen gefährdet, wird mit Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren, bei Fahrlässigkeit bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe belegt. Die Fahrerlaubnis wird entzogen.

Ab 1,6 Promille:

Bedeutet die absolute Fahruntüchtigkeit übrigens auch für Radfahrer. Sie werden ebenso bestraft wie absolut fahruntüchtige Autofahrer.

kkh

Abfuhrtermine

Restmüll / Kompost

Di	08.06.	Restmüll
Mi	09.06	Restmüll
Di	15.06.	Kompost
Di	22.06.	Restmüll
Mi	23.06.	Restmüll
Di	29.06...	Kompost
Di	06.07.	Restmüll
Mi	07.07.	Restmüll



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können.

Wichtige Mitteilung

Die Tonnen und Container am Friedhof dürfen nicht mit Gebinden und Kränzen gefüllt werden. Die Beseitigung von Friedhofsschmuck können Sie durch Agrokomm Maschinenring GmbH Wasserburgerstr. 2 85560 Ebersberg durchführen lassen (08092/4040).

Sollten Kränze usw. in den Tonnen vorgefunden werden, wird die Gemeinde die Entsorgung gesondert berechnen.

Lagerplatz gesucht!

Die Glonner Chorkinder brauchen einen Raum, auf dem sie ihre Bühnenbilder und Requisiten unterbringen können: Mindestens 20 qm und möglichst trocken. Wer was weiß oder zur Verfügung stellen kann, wird mit Ehrenfreikarten für die nächste Musicalaufführung der Chorkinder belohnt. Infos bitte an: Matthias Michael, Tel. 28 93 oder Fritz Gerneth, Tel. 93 73.

Kühlaggregat

Gut erhaltenes Kühlaggregat aus ehemaliger gemeindlicher Freibank günstig abzugeben.

Rückfragen unter 0171-7660288

Zahnarzthelferin gesucht!

(Teilzeit/Vollzeit) für Praxisneugründung zum 01.09.99 in Oberpfraammern. Dr. Schönthaler 08093 / 2815

Laden gesucht!

ca. 30m² mit anschließenden Büroräumen - ca 50m² in Glonn oder Umgebung ab 11/99 gesucht.

Tel. 089 / 4569120 oder Fax 089 / 45691237 - Frau Brillinger

BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei:

110

Feuerwehr:

112

Informationstelefon:

3296

Notrufe

Rettungsdienst

19 222

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber,

Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Giftinformationszentrale München

089 / 19240



Marktschreiber-Redaktions-Telefon:

Tel. 0 80 95/ 87 02 67 • Fax 0 80 95/ 87 02 69

Marktschreiber-Werbung:

Tel. 08093 / 2381 • Fax 08093 / 2341

Exposé (Preise / Formate) bei Bücher Kreutzer



Glonner Marktschreiber

B

BÜCHER KREUTZER

Marktplatz 10 - 85625 Glonn

Telefon 08093 / 2148 - Fax 08093 / 2341

B

„WIR IRREN ALLESAMT,
DOCH JEDER IRRET ANDERS.“

290.000 Irrtümer in 24 Stunden

700.000 lieferbare Irrtümer

7.100 lieferbare Software-Irrtümer



(1742 - 1799)

WWW.BUCHHANDLUNG-KREUTZER.DE

unverwechselbar

**OBERMAIER
MODEN
GLONN**

Das Haus aus dem der Service kommt
Prof.-Lebsche-Str. 7 · 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9082-12